

Osterried – „Kasparsmühle“ in Meilingen

Mahlmühle – Getreidemühle - Schneidmühle - Sägewerk

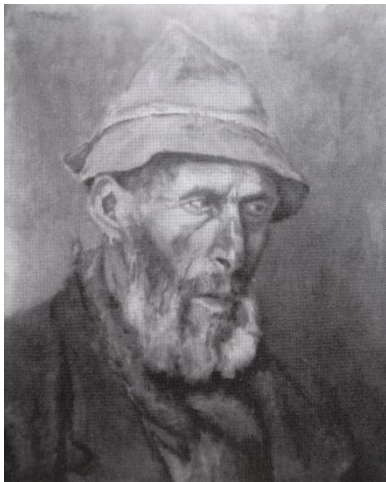
Standort: Meilingen 254, Achweg 16,

Arbeiten: Bleumühle - Stampfmühle zum Klopfen von Flachs und Hanf. Zu einer üblichen Getreidemühle gehören zwei Mahlsteine. Der untere Stein liegt ruhig, während sich der obere dreht.

1. Inhaber: seit 1650 der Bäcker Leonhard Haslach (*ca.1621 - †1703), er hatte 1644 die Maria Babel geheiratet.

2. Inhaber: seit ca. 1690 Andreas Haslach, († 1706), er war seit ca. 1690 in 1. Ehe mit Anna Eberhart (*ca.1655 - †1695) verheiratet. In 2. Ehe seit 1695 mit Anna Lochbihler aus Ried. Andreas Haslach war bis 1706 für ca. 5-6 Jahre Pfarrhauptmann für die Pfarrgemeinde.

3. Inhaber: seit 1706 seine Witwe Anna Haslach, († 1723). Sie ehelichte in 2. Ehe Kaspar Osterried von Marktoberdorf und machte ihn zum Mitteigentümer des Mühlenanwesens in Meilingen. Die Ehe blieb kinderlos.



4. Inhaber: seit 1723 der Witwer Kaspar Osterried, der in 2. Ehe Viktoria Raiser von Dorf heiratete. Sie bekamen 16 Kinder, von denen allerdings fünf bereits früh verstarben.

5. Inhaber: seit 1772 Johann Martin Osterried, verheiratet mit Helena Stapf von Dorf, sie bekamen 16 Kinder (5 starben schon früh).

6. Inhaber: seit 1807 der Sohn Joseph Anton Osterried (*1780 - †1842), der seit 1807 mit Balbina Erd (*1787 - †1834) aus Kappel (Moosmühle) verheiratet war. 15 ihrer Kinder wurden erwachsen. Sieben Mädchen gingen später in ein Kloster und zwei Buben wanderten nach Amerika aus.



7. Inhaber: seit 1846 der Sohn Joseph Osterried, († 1873), der die Heimat von seinen Geschwistern überschrieben bekam. Er hat 1847 die Theresia Babel geheiratet.



Foto ca. 1872

Die Eltern Josef und Theresia sitzend. Die Kinder Josefa, Felix, Ludmilla, Adelbert und Aloisia (?),

8. Inhaber: nach dem Tod des Vaters 1873 teilten sich die 3 Söhne Adelbert (*1858 - †1903), Joseph (*1850 - †1908) und Felix (*1864 – †1940) die Arbeit im Betrieb.

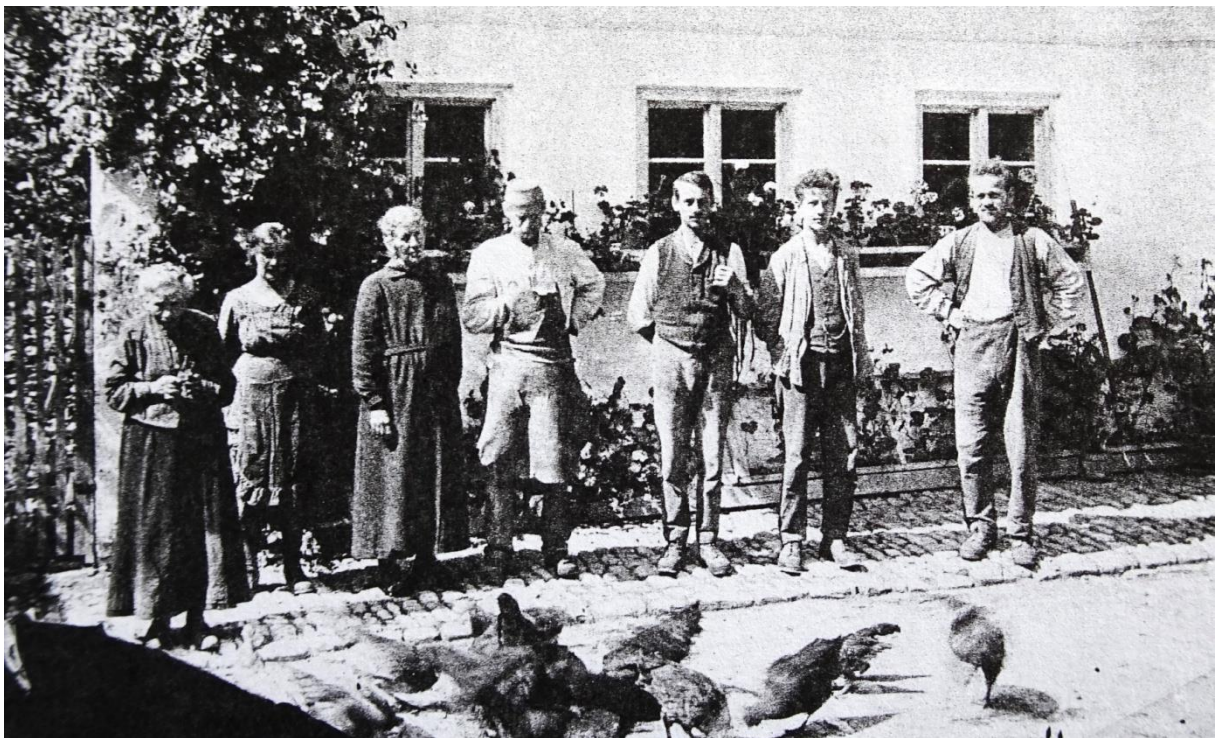
9. Inhaber: als Felix Osterried (*1864 - †1940), 1893 die Maria Magdalena Schneider (*1870 – †1984) heiratete, bekam er das ganze Anwesen überschrieben.



Photo ca. 1910, Josef, Ludmilla, Magdalena, Felix



Felix



von li.: Schwester Ludmilla (Lange Jahre Sprachlehrerin in London), Tochter Ludmilla, Ehefrau Magdalena, Felix mit Fürtuch-Schurz, die 3 Söhne Kaspar, Joseph und Franz.



Tochter Ludmilla (*1893 - †1973) heiratete 1938 den Georg Kutter (*1891 - †1941) aus Kempten am Waschbrunnen



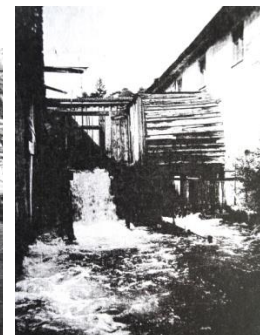
Sohn Franz mit Stier

Standort: Meilingen 254, Achweg 16, „Kasparsmühle“

Die Mühle wurde in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts stillgelegt.



ca. 1900, li. die alte Säge mit Brennholzütte, und Wohnhaus , re. Stall mit Tenne



die Ach



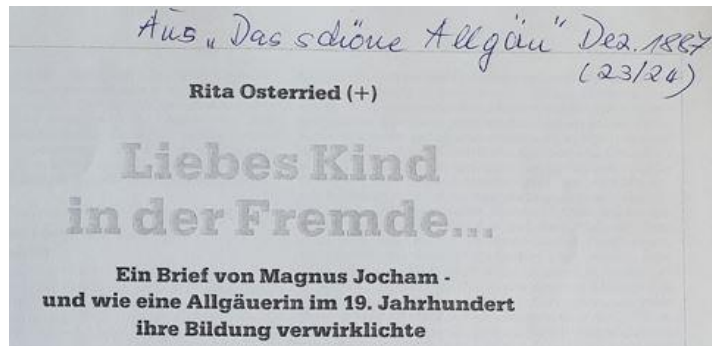
2026



vorne Achweg 14

Mitte Achweg 16

Bemerkung: Ludmilla, die Schwester von Felix Osterried, war lange Jahre Sprachlehrerin in London. Brief von Pfarrer Magnus Jocham im Dez. 1887 an Ludmilla.



Tochter Ludmilla (†1973), verh. Kutter
als Witwe 1941

Text und Fotos: Fam. Klaus Osterried und Heimatverein, Hausgeschichte Meilingen